

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe und
Hauptliste der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr	Mk. 8.—	Mk. 9.20
„ Halbjahr	„ 5.—	„ 6.60
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ 3.30
„ einen Monat	„ 1.50	„ 1.80

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg.
Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—
Einmalige Aufträge unterliegen
einem besonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

In der Expedition, sowie bei den ver-
schiedenen Anzeigen-Expeditionen —
Anzeigen müssen bis 9 Uhr vormittags
in der Expedition eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Gewähr
übernommen.

Nr. 175.

Dienstag, 24. Juni 1913.

47. Jahrgang.

Programme der Kurhaus- konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Beilagen:

Tages-Fremdenliste u. Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Unterhaltungen im Kurhaus	Seite 1
Neues aus Wiesbaden	» 1/2
Wanderung in Wiesbadens Umgebung	» 1/2
Rennergebnisse von St. Cloud	» 5
Börsenkurse	» 5
Letzte Nachrichten	» 4

Die heutige Nummer enthält 12 Seiten.

Kaiser Friedrich Bad:

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder,
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.
Tyrnauer, Fangpackungen, elektrische Wasserbäder,
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener
Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, äthe-
rischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische
Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Unterhaltungen im Kurhaus.

— **Wagenausflug durch den Taunus.** Die weitere
Umgebung Wiesbadens, besonders aber unsere herr-
lichen Taunuswälder bieten soviel Schönes, dass die
Kurverwaltung in jedem Sommermonat einen Wagen-
ausflug veranstaltet, der bezwecken soll, unsern Fremden
auf bequeme und billige Weise mit diesen Naturschön-
heiten bekannt zu machen. Die Fahrt nimmt um 10 Uhr
ab Kurhaus ihren Anfang, geht durch das Nerotal zur
Platte, woselbst das Frühstück eingenommen wird. Hier
herrliche Aussicht auf Wiesbaden, Weiterfahrt gegen
12 1/2 Uhr über Neuhoef—Engenhahn—Niederseelbach—
Königshofen—Niedernhausen. Mittagsmahl hierselbst in
der wegen ihrer vorzüglichen Verpflegung weitbekannten
Pulvermühle. Die Rückfahrt wird gegen 6 Uhr über
Naurod—Rambach—Sonnenberg nach Wiesbaden an-
getreten. Ankunft am Kurhaus ca. 8 Uhr. Die Fahrt
geht durch stets wechselnde Wald- und Wiesenland-
schaften. Teilnehmerkarten kosten für Mail-coach-Sitze
10 M., für Landauer 12 M., einschliesslich Wagenfahrt,
Frühstück und Mittagmahl ohne Wein. Die Karten
können bis Dienstag Abend gelöst werden.

— **Das Nachfest,** das infolge des kalten und regneri-
schen Wetters leider am Samstag ausfallen musste, findet
morgen Mittwoch statt. Bei dem ausserordentlich
niedrigen Eintrittspreis von 2 M. für Nichtabonnenten,
1 M. für Abonnenten und Kurtaxkarteninhaber steht
ein grosser Besuch in Aussicht.

— **Wiesbadener Sänger im Kurhaus.** Am Donnerstag
dieser Woche werden unsere Fremden und Einheimischen
Gelegenheit haben, die Wiesbadener Sängervereinigung
(500 Sänger) gelegentlich eines von der Kurverwaltung
veranstalteten Vokal- und Instrumentalkonzertes zu
hören. Der Eintrittspreis beträgt 1 M.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Die Wahl des zweiten Bürgermeisters ist auf Frei-
tag, den 27. d. Mts., nachmittags 5 Uhr angesetzt.

— **Wiesbaden als Kongressstadt.** Die Teilnehmer an
der Konferenz der Vorstände der preussischen Landwirt-
schaftskammern versammelten sich Montag Abend zu
einem zwanglosen Begrüssungsabend im Ratskeller. Die

Konferenz, die nicht öffentlich ist, begann heute Vor-
mittag im Landeshause unter dem Vorsitz des Freiherrn
v. Wangenheim-Kleinspiegel, der die Verhandlungen an
Stelle des durch die Reichstagsverhandlungen verhinderten
Vorsitzenden des Verbandes der preussischen Landwirt-
schaftskammern Grafen v. Schwerin-Löwitz leitete.

— **Hohe Gäste.** Graf Adelmann, Bonn, Quisisana.
Exzellenz Geh. Oberreg.-Rat v. Bremen, Charlottenburg,
Rhein-Hotel. Comte und Comtesse de Casteja, Paris,
Nassauer Hof. Generalmajor z. D. Hentschel, Char-
lottenburg, Kuranstalt Dietenmühle. The Earl of Tanker-
ville, London, Vier Jahreszeiten.

— **Die Rosenausstellung** der Firma A. Weber u. Co.
in der Parkstrasse erfreut sich fortwährend lebhaften
Besuches; sie bleibt noch bis Sonntag, 29. Juni, nach-
mittags 1 Uhr, geöffnet, es versäume niemand den Besuch.

— **Feuerwehr.** Der Kommandant der Feuerwehr in
Ballenstedt (Anhalt), Herr Strauchmeier, ist für mehrere
Wochen hier eingetroffen, um den Dienst bei der hiesigen
Feuerwehr kennen zu lernen.

— **Orgelkonzert in der Marktkirche.** In dem nächsten
der regelmäßigen Mittwochsconcerte, die stets von
6—7 Uhr in der Marktkirche bei freiem Eintritt statt-
finden, werden Fräulein Hertha Arndt (Violine), Fräulein
Marie Schulz (Cello), Frau Alice Schereschewsky (Sopran)
mitwirken. Die Ausführung der Orgelsoli und Be-
gleitungen liegt wie stets bei Herrn Friedrich Petersen.
Programme mit Text sind à 10 Pf. am Eingang erhältlich.

— **Hoftheater.** Herr Hermann Leffler, welcher zum
Herbst d. Js. nach 15 jähriger Tätigkeit an der hiesigen
Königlichen Bühne in den Verband des Königlichen
Schauspielhauses in Berlin übertritt, wird vor Schluss
der Spielzeit noch in zwei grossen Rollen auftreten und
zwar Montag, den 30. Juni als „Götz von Berlichingen“
und zum letztenmale am Mittwoch, den 2. Juli als
„Herodes“ in Hebbels „Herodes und Mariamne“.

— **Vierter und letzter Abend des Chopin-Cyklus.**
Mittwoch, den 25. Juni, 8 Uhr abends, findet im Kasino-
saale der letzte Abend des Chopin-Cyklus, gegeben von
Herrn Raoul von Koczalski, statt. Wie wir be-
richteten, gestalteten sich die drei ersten Abende wie
wahre Triumphe für den grossen Künstler, der ein
treuer Dolmetscher der Musik des unsterblichen Poeten

Fortsetzung auf der 5. Seite

Wald- und Feldspaziergänge in der Umgebung unserer Stadt.

**Nerotal—Beausite—Neroberg—Griechische Kapelle—
Kapellenstrasse—Kochbrunnen.** (Marschzeit: 1 1/2 Stunde.)
Durch die Taunusstrasse zum Nerotal; am Eingang der
Anlagen das neue Kriegerdenkmal, durch prächtige Anlagen
mit weiten Rasenflächen, Miniaturwasserfällen, Teichen,
hübschen Baumgruppen mit seltenen Arten, die ganze An-
lage ist ein botanischer Garten. Am Ende der An-
lage die Restauration Beausite. Unter dem Bogen der Nero-
bergbahn auf aussichtsreichen Zickzackwegen in 20 Minuten
zum Gipfel des Nerobergs (245 m). (Herrlicher Blick auf die
Stadt, Rhein, Mainz und das Gebirge.) Besuchter Aus-
sichtspunkt mit Aussichtstempel, grosser Restauration und
Restaurantsgarten. Auf hübschem Waldweg langsam
bergab in 8 Minuten zur Griechischen Kapelle (200 m, in
schönem Wald gelegen). Besichtigung sehr zu empfehlen, mit
ihren 5 vergoldeten Kuppeln (Mausoleum der Herzogin Elisa-
beth von Nassau). Dann durch die Kapellenstrasse (mit
herrlichen Villen) hinunter nach dem Kochbrunnen.

**Dambachtal—Melibokuseiche—Bahnhof—Eigenheim—
Rettungshaus—Leberberg—Stadt.** (Marschzeit: 1 1/2 Stunde.)
Vom Kochbrunnen die Geisbergstrasse hinauf, dann
links die Kapellenstrasse und gleich wieder rechts ab in das
Dambachtal, hübsche Anlagen mit Denkmal des berühmten
Wiesbadener Chemikers Fresenius, am Städtischen
Forsthauschen und der kleinen Quelle Walsborn, längs
dem kleinen Wiesentälchen zur Melibokuseiche. Bei klarem
Wetter sieht man dem Wiesental entlang den spitzen Gipfel
des Melibokus (Odenwald). Nunmehr rechts ab am Waldrand

entlang zum Bahnhof. Herrliches Restaurant mit hübscher
Aussicht. Am östlichen Waldrand bergab an Obstgärten
vorbei zur Villenkolonie Eigenheim und dem Rettungshaus
(altes Städt für verwahrloste Kinder) am östlichen Talrand
des Leberberges weiter; hübscher aussichtsreicher Weg. Vom
Leberberg die gleichnamige Strasse hinab zur Sonnenberger
Strasse.

**Eichen—Platter Strasse—Fischzucht—Waldhäuschen—
Augusta-Viktoria-Tempel—Stadt.** (Marschzeit: 1 1/2 Stunde.)

Vom Stadtzentrum aus in 1/2 Stunde — oder mit der
elektrischen Bahn — unter die Eichen. Von der Haltestelle
in 1 Minute zur Platter Strasse. Dann links ab auf hübschen
Promenadenwegen am Waldrand entlang — auf der rechten
Seite der Nordfriedhof und israelitische Friedhof, links die
in grossem Waldpark gelegene „Villa Waldfriede“ — nach
etwa 25 Minuten Wegkreuzung Leichtweishöhe—Adamstaler
Hof—Aarstrasse. Diese Strasse kreuzend geht im Winkel
links ein Fussweg in westlicher Richtung bis fast zum Wald-
häuschen und biegt vor demselben in die Wiesen ab. Dann
wieder eine Wald- und eine Wiesenparzelle und die Fisch-
zuchtanstalt ist erreicht. Hübsche Waldwirtschaft in prächtiger
Lage und im engen Kesselbachtal gelegen mit grossen Fisch-
weihern. Nunmehr zurück zum Waldhäuschen (Waldwirt-
schaft mit grossem Garten und Saal). Alsdann auf der Fahr-
strasse am Waldrand oder dem begleitenden Fussweg im
Wald zur Stadt zurück. Rechts auf der Höhe Hof Adamstal
(keine Wirtschaft mehr), dann die Waldecke Mathildenruhe
mit Schutzhütte jenseits des Tales. Nach 20—25 Minuten
auf der Fahrstrasse geradeaus der Augusta-Viktoria-Tempel
mit hübschem Tal- und Bergblick, und nach weiteren 5 Min.
die Haltestelle Waldhäuschenweg der Strassenbahn nach den
Eichen, oberhalb der Brauerei Walkmühle. Zu Fuss zum
Stadtzentrum durch die neue Walkmühlental-Anlage in 20 bis
25 Minuten.

Bingert—Hessloch—Kloppenheim Bierstadt.

Vom Kurhaus durch die Anlagen zum Sportplatz (Tennis-
platz) und zur Parkstrasse bis zum Bingertweg; wo die
Bingertstrasse auf die Nauroder Strasse stösst, 3 Minuten
auf dieser weiter und bei der Ziegelei (Markierung roter
Strich) rechts ab, das Lindental kreuzend (Hof bleibt rechts)
und bergan nach Hessloch. Kleiner, hübscher gelegener Ort,
300 Einw., 250 m hoch, 25 Minuten vom Bingert. Wirtschaft:
Kilian, „Zum grünen Wald“. Vom Dorf in südlicher Richtung
in dem Wiesentälchen hinab, links ein Waldstreifen und
Obsthain, rechts Feld, in 20—25 Minuten nach Kloppenheim.
Von Kloppenheim am Bierstadter Friedhof vorbei nach Bier-
stadt westliches Ende an der Wiesbadener Strasse, 1/2 Stunde,
nach Wiesbaden 35 Minuten. Entfernungen: Kurhaus—
Bingert 50 Minuten bis 1 Stunde, Hessloch 25 Minuten,
Kloppenheim 20—25 Minuten, Bierstadt 1/2 Stunde, Stadt zu
Fuss bis Wilhelmstrasse 35 Min., zusammen 2 1/2—3 Stunden.

**Neue Kasernen—Strassenmühle—Grundmühle—Station Wald-
strasse—Adolfshöhe—Stadt.** (Marschzeit: 1 1/2—1 3/4 Stunden.)

Von der Rheinstrasse durch die Wörthstrasse aufwärts
nach dem alten Exerzierplatz und den neuen Kasernen
1/2 Stunde. Quer über den Platz oder auf der Westerwald-
strasse (Kriegerdenkmal) zur Artilleriekaserne und um die-
selbe herum zum Bahnübergang vor dem Güterbahnhof. Jen-
seits erst links längs der Gleise, dann rechts hinunter in das
Tal unterhalb Dotzheim zur Strassenmühle. Weiter zur
Strasse von Dotzheim nach Mosbach 15—18 Minuten und
auf dieser links ab; nach 10 Minuten Kreuzung der Schier-
steiner Strasse, nach weiteren 10 Minuten links vom Weg
die vielbesuchte ländliche Wirtschaft Grundmühle. Von hier
zurück zur Stadt, das Wiesental des Mosbaches nördlich
querend, geradeaus den Feldhang hinan, unter der Schwal-
bacher Bahn durch, den ganz nabe bei Wiesbaden gelegenen
Biebricher Stadtteil Waldstrasse streifend (Bahnhof Schwal-

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Dienstag, den 24. Juni.

Nachmittags-Konzert.

294. Abonnements-Konzert.

Kapelle des I. Nass. Feld-Art.-Rgts. Nr. 27 Oranien.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Henrich.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Wir präsentieren, Armeemarsch
I. Preismarsch der „Woche“ J. Ailboud
2. Ouverture zur Operette „Giroflé,
Girofla“ Chr. Lecocq
3. Solvejgs Lied aus der Peer Gynt-
Suite II. Ed. Grieg
4. Fantasie aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
5. Künstler-Leben, Walzer Joh. Strauss
6. Fantasie aus der Oper „La Traviata“ G. Verdi
7. Aisha, indianisches Intermezzo . . J. Lindsay
8. Vor 100 Jahren und jetzt,
patriotisches Potpourri . . . Th. Kruse

— Für die Konzertbesucher des Kurhauses! Die verehrlichen Leser des „Badeblattes“, die es im Kurhaus als Programm für die Konzerte und Vortragsabende kaufen, bitten wir darauf zu achten, dass jedes Blatt mit einer roten Siegelmarke am rechten Rande oben verschlossen ist.
Die Expedition.

Radium - Emanatorium

am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung,
3—5 „ nachm. zweite „

An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement . . . 25 „

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Abend-Konzert.

295. Abonnements-Konzert.

Kapelle des I. Nass. Feld-Art.-Rgts. Nr. 27 Oranien.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Henrich.

Abends 8 1/2 Uhr.

1. Preussens Gloria, Armeemarsch . J. Piefke
2. Ouverture romantique A. Kéler Béla
3. O Maienzeit, o Liebestraum, Lied O. Brandt
Trompete-Solo: Herr Müller.
4. Fantasie aus der Oper „Undine“ A. Lortzing
5. Versuchs doch mal, Walzer aus
der Operette „Autoliebchen“ . J. Gilbert
6. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
7. Fliegerlied (Der Frühling ist, die
Blumen blühen wieder) . . . Béla Zerkovitz
8. Grosses Potpourri über Themen
der neuesten Operetten . . . C. Morena

Beleuchtung des Kurgartens.

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Inhalatorium im Kaiser Friedrich Bad.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen etc. Sauerstoff-Inhalation, pneumatische Apparate.

Trinkkur am Kochbrunnen.

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

Salus-Institut a. m. b. H.

Luisenstrasse 4 Wiesbaden Telefon 1052

Glänzende Heilerfolge

gegen Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös. Magen- u. Darmstörungen etc. Elektromagnetische Oscillations-Radiations-Therapie. Von ärztlichen Autoritäten erprobt u. als ungewöhnlich wirksam empfohlen. — Das Institut ist Werktags von 9 Uhr vormittags bis abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet. Goldene Medaille. 18169 Goldene Medaille.

Mittwoch, den 25. Juni, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

1. Ouverture zur Oper „Tankred“ . G. Rossini
2. Siciliane C. M. v. Weber
3. Wellen und Wogen, Walzer . . . Joh. Strauss
4. Der Erlkönig, Ballade Frz. Schubert
5. Potpourri aus der Operette
„Mamsell Angot“ P. Lecocq
6. Prinz Eitel Friedrich-Marsch . . E. Blankenburg

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Mittwoch: Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Wagenausflug durch den Taunus.

Abfahrt 10 Uhr ab Kurhaus.

(Mail-coachs, Breaks, Landauer).

Fahrt durch das Nerotal nach der Platte.

Gemeinschaftliches Frühstück daselbst.

Gegen 12 1/2 Uhr: Weiterfahrt über Neuhaus, Engenhahn, Nieder-Seelbach, Königshofen, Niedernhausen, durch stets wechselnde herrliche Waldpartien.

Gegen 2 1/2 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagmahl im Restaurant Pulvermühle (Niedernhausen). Gegen 6 Uhr: Abfahrt nach Wiesbaden über Naurod, Rambach, Sonnenberg.

Ankunft am Kurhaus gegen 8 Uhr.

Kartenlösung bis spätestens Dienstag, den 24. Juni, nachmittags 5 Uhr, an der Tageskasse im Kurhaus.

Preis (einschl. Wagenfahrt, Frühstück, Mittagmahl ohne Wein) für Mail-coach: 10 Mark, für Landauer: 12 Mark.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten Mk. 2.— mehr.

bacher Bahn gerade rechts des Durchganges) zum Park der „Villa Grimberghe“ und hinter demselben rechts ab an der Beckelschen Ziegelei vorbei zur Adolfsalze (Restaurations mit grossem Garten und Saal an der Biebricher Strasse), 20 bis 25 Minuten. Zurück auf dieser mit schöner vierfacher Kastanienreihe bepflanzten Strasse zur Rheinstrasse beim Luisenplatz, 25 Minuten. — Entfernungen: Rheinstrasse—Strassenmühle 30—35 Minuten, Grundmühle 18—20 Minuten, Adolfsalze 20—25 Minuten, Luisenplatz 25 Minuten, zusammen 1 1/2—1 3/4 Stunden.

Adolfsalze—Park—Biebrich—Biebricher Friedhof—Mühlal—Stadt. (Marschzeit: 1 1/4 Stunde.)

Von der Rheinstrasse in 25 Minuten zur Adolfsalze, auf der Biebricher Strasse mit der schönen vierfachen Kastanienallee; schöne Villen. Weiter auf der Strasse an dem vielbesuchten Restaurant Rheinshöhe vorbei in 10 Minuten bis zum Landesdenkmal, eigentlich Denkmal des letzten Herzogs von Nassau, Adolf, von dem Wiesbadener Bildhauer Gerth 1909/10 errichtet; schöne Reliefs. Von dem Denkmalplatz Aussicht über neugeschaffene Parkanlagen hin nach dem Rhein und dem Rheingebirge; bei den Anlagen grosse neue Villenkolonie. Links der Strasse der Biebricher Wasserturm, Bestiegen 10 Pf., prächtige Aussicht nach Rheinhessen (die sog. Pfalz), auf den Rhein, Mainz, Biebrich und Wiesbaden; dann die Station Landesdenkmal der Schwalbacher Bahn und die grosse, sehr sehenswerte Henckelsche Sektfabrik. Nach weiteren 10 Minuten auf der rechts und links mit Villen besetzten Strasse der Haltestelle Schlosspark beim Bahnübergang. Hier die Strasse rechts ab zum Schlosspark und durch den Park zu dem am Rhein gelegenen Schloss, 1704—06 im Renaissancestil erbaut, seit 1866 unbewohnt. Der schöne Schlossgarten mit herrlichen Alleen alter Bäume ist viel besucht und stets bei Tage geöffnet; darin die künstliche Ruine „Moosburg“, 1807 erbaut auf den Trümmern der alten Kaiserpfalz „Biburg“ (Biberburg), 874 als Aufenthalt Ludwigs des Deutschen erwähnt. Im Innern kleines Altertumsmuseum. Dabei der schöne grosse Weiher. Zum Park hinaus an den Rhein, hier schöne, grosse Restaurationen mit Gärten. — Von hier aus entweder durch Biebrich (22 000 Einwohner, früher nassauische Residenzstadt), oder mit der Elektrischen zurück nach Wiesbaden.

Kunst und Literatur.

— Eine deutsche Kunstausstellung in Kanada. Die Gesellschaft für deutsche Kunst im Auslande, die bereits in Argentinien erfolgreiche Ausstellungen veranstaltet hat, will in diesem Sommer ihre Tätigkeit auch nach Kanada hin ausdehnen. In Toronto findet im August eine internationale Ausstellung statt, und für diese hat die Gesellschaft mit Zustimmung des Reichsamts eine kleine deutsche Abteilung eingerichtet; denn der Raum, der zur Verfügung steht, ist nur beschränkt. Etwa 40 Bilder und ein Dutzend Plastiken sollen die Kunst dort einführen.

— Eine Goethe-Stätte, Stift Neuburg am Neckar, einst der Wohnsitz des Rates Schlosser und die Stätte seines Verkehrs mit dem Goethe-Kreise, den Romantikern und Nazarenern, ist jetzt, dank dem Entschluss des Freiherrn v. Bernus, des jetzigen Besitzers, dem Publikum zugänglich gemacht worden. Das Idyll auf der Neckarhöhe birgt ein paar Meisterwerke aus jener Zeit. Das schönste vielleicht ist, wie der „Cicerone“ schreibt, Philipp Veits „Bildnis der Gattin des Senators v. Bernus“, das berühmteste das Goethe-Porträt von Gerhard v. Kügelgen. Von Chodowiecki und Oeser, Goethes Leipziger Lehrmeister, bis zu Cornelius und Overbeck, Fohr und Olivier, Ludwig Richter und Rethel, Schwind und Pöck sind die besten Namen vertreten. Eine kleine Kapelle birgt eine Madonna Steinles, der auch einige Glasfenster für den Raum geschaffen hat. Eine Goethe-Zeichnung fehlt nicht. Eine Autographensammlung bringt die grössten Namen: Goethe, Schiller, Herder und die Romantiker. Das Silhouetten-Album der Marianne v. Willemer, der Suleika des west-östlichen Divans, zeigt die Bildnisse nicht nur ihres Haten-Goethe, sondern auch Lotte Buffs, Klopstocks, Wielands und Heines. Als letzte Kuriosität sei die Bibel genannt, die Johanna Schopenhauer, die vielschreibende Mutter des Philosophen, mit Miniaturen ihrer Hand geschmückt hat.

— Der Fall Hauptmann. Um das Hauptmannsche Festspiel, dessen weitere Aufführungen in Breslau verboten wurden, tobt der Kampf weiter. Die meisten literarischen und künstlerischen Vereinigungen nehmen gegen das unkluge Verbot Stellung. So schreibt Geheimer Hofrat Dr. Koester (Leipzig), der als Nachfolger Erich Schmidts für die Berliner Universität in Aussicht genommen war: Die Vergewaltigung, die in Breslau geschehen ist, missbillige ich aufs tiefste. Ein solches Verbot wäre schon nach der ersten Aufführung eine unberechtigte Kränkung des Künstlers gewesen. Nach der zehnten Aufführung war es obendrein eine unkluge Maßregel.

— Donatello Johannes der Täufer. Der italienische Staat hat nach langen Verhandlungen von der Familie Martelli in Florenz die Statue des jugendlichen Johannes des Täufers von Donatello für 400 000 Lire erworben; das wertvolle Kunstwerk wird im Donatello-Saal des Nationalmuseums im Bargello aufgestellt finden.

— Für eine vollständige Sammlung der Briefe Heines erbittet sich Professor Dr. Friedrich Hirth in Wien (II/1, Obere Augartenstrasse 70) von allen Besitzern die Zusendung der Originalbriefe oder genauer Abschriften. Baldige Rücksendung und Vergütung aller Kosten wird den Sendern zugesichert. Auch der Verlag des Werkes (Georg Müller, München) ist zur Annahme von Sendungen bereit.

— John Rockefeller hat für die Mitglieder des nach ihm benannten medizinischen Forschungsinstituts, das ihm seine ganze Existenz verdankt, eine Pensionsstiftung errichtet; er bestimmte, der „Berliner Klinischen Wochenschrift“ zufolge, 500 000 Dollars zu diesem Zwecke. Aus den Zinsen dieses Kapitals sollen die Forscher, die nach 15 jähriger Arbeitszeit oder im Falle von Arbeitsunfähigkeit auch schon früher in den Ruhestand treten, eventuell ihre Witwen und Waisen, eine Pension erhalten.

— Kleine Nachrichten. Camilla Eibenschütz, die bekannte Berliner Schauspielerin, hat sich mit Professor Ordinsky, dem Regisseur der Reinhardt-Gastspiele, vermählt.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 25. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Leitung: Herr Herm. Jrmer, städt. Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Vorspiel zur Oper „Romeo und Julia“ Ch. Gounod
2. Hans im Glück, Märchenbild . . . F. Bendel
3. Nordische Volkslieder und Tänze . . A. Södermann
4. Rosen aus dem Süden, Walzer . . . Joh. Strauss
5. Im Hochland, Ouverture . . . N. W. Gade
6. Fantasie aus der Oper „Der fliegende Holländer“ . . . R. Wagner
7. Souvenir de Hapsal, Romanze . . . P. Tschaiakowsky
8. Einzugsmarsch . . . M. Jeschke

Wagenausflug durch den Taunus.

Abfahrt: 10 Uhr ab Kurhaus. (Mail-coachs, Breaks, Landauer). Fahrt durch das Nerotal nach der Platte. Gemeinschaftliches Frühstück daselbst. Gegen 12 1/2 Uhr: Weiterfahrt über Neuhaus, Engenbühl, Nieder-Seelbach, Königshofen, Niedernhausen, durch stets wechselnde herrliche Waldpartien. — Gegen 2 1/2 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagmahl im Restaurant Pulvermühle (Niedernhausen). — Gegen 6 Uhr: Abfahrt nach Wiesbaden über Naurod, Rambach, Sonnenberg. Ankunft am Kurhaus gegen 8 Uhr. — Kartenlösung bis spätestens Dienstag, den 24. Juni, nachmittags 5 Uhr, an der Tageskasse im Kurhaus. — Preis (einschl. Wagenfahrt, Frühstück, Mittagmahl ohne Wein) für Mail-coach: Mk. 10.—, für Landauer Mk. 12.—. — Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten Mk. 2. mehr.

Ab 8 Uhr nur bei günstiger Witterung:

**Nachtfest verbunden mit
Illumination des Kurgarten.**
Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, städt. Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Ball-Ouverture A. Sullivan
2. Zwei Motive aus der Oper „Benvenuto Cellini“ H. Berlioz
3. Grubenlichter-Walzer aus der Operette „Der Obersteiger“ . . . C. Zeller
4. Fantasie aus der Oper „Mignon“ . . A. Thomas
5. Ungarisches Rondo Jos. Haydn
6. Ouverture zur Oper „Die weiße Dame“ A. Boieldieu
7. Potpourri aus der Operette „Die schöne Helena“ J. Offenbach

9 1/2 Uhr: Konzert der Kapelle des 1. Nass. Pionier-Bataillons Nr. 21 aus Mainz.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Lischke.

Vortragsfolge.

1. Friedensglocken, Marsch Urbach
2. Ouverture zur Oper „Si j'étais roi“ Adam
3. Der Rose Hochzeitsszug, Charakterstück Jessel

4. Mondnacht auf der Alster, Walzer Fétras
5. Fantasie aus der Oper „Mignon“ . . Thomas
6. Aisha, Intermezzo Lindsay

Etwa 9 Uhr:

Polonaise um den Weiher.

Anschließend:

Tanz im Freien.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nachmittags.

Donnerstag, den 26. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück. — 4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — 8 1/2 Uhr: Volkstümliches

Vokal- und Instrumental-Konzert

ausgeführt von der Sängervereinigung Wiesbaden — 500 Sänger — und dem Städtischen Kurorchester. — Leitung der Chöre: Herr Heinrich Spangenberg, Königl. Musikdirektor. — Orchesterleitung: Herr Hermann Jrmer, städt. Kurkapellmeister. — Eintrittskarte: 1 Mk. — Abonnements- und Kurtaxkarten berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr abends.

Freitag, den 27. Juni.

4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — 8 1/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht städtischer Musikdirektor. Orchester: Städtisches Kurorchester. Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt. Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet. — 8 1/2 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert (nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten).

Samstag, den 28. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück. — 4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — Anlässlich der grossen Ruder-Regatta des Mittelrheinischen Ruder-Regatta-Verbandes auf dem Rhein bei Biebrich: Ab 8 Uhr abends

Gartenfest.

8 Uhr: Konzert. — 9 1/2 Uhr: Militär-Konzert. — Etwa 9 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker Adolf Clausz, Wiesbaden. — Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert.

Sonntag, den 29. Juni.

11 1/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. — 4 1/2 und 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 30. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. — Fahrpreis: 5 Mk. für die Person und Fahrt, nummerierte Plätze. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 1. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrnheiden—Platte über Graf Hülshenweg—Bahnholz—Dambachtal zurück.

Auto-Rundfahrt 3 Uhr:

Wiesbaden—Biebrich—Elville—Hallgarten—Hallgartenzange—Kloster Eberbach—Kiedrich—Schierstein—Wiesbaden (Rheingausausflug). Fahrpreise: Rheingausausflug 6 Mk., Feldbergausflug 8 Mk., Wisperausflug 10 Mk. für 1 nummerierten Platz. Die Fahrten finden statt, wenn mindestens 8 Plätze verkauft sind. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4 1/2 und 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 24. Juni (bis 30. Juni.)	Kgl. Schauspiel- spiele.	Residenz- Theater.	Operetten- Theater.
Dienstag 24. Juni.	Tannhäuser.	Kümmel- blättchen.	Gastspiel Job's lustige Böhne. Der Mann mit dem Fimmel.
Mittwoch 25. Juni.	Tosca.	Die goldene Glocke.	Der schöne Lehmann.
Donnerstag 26. Juni.	Die Zandorföte.	Kümmel- blättchen.	—
Freitag 27. Juni.	Die zärtlichen Verwandten. — Die Diensthöten.	Majolika.	—
Samstag 28. Juni.	Die lustigen Weiber von Windsor.	Die Logenbrüder.	—
Sonntag 29. Juni.	Tristan und Isolda.	Die Frau Präsidentin.	—
Montag 30. Juni.	Götz von Berlichingen.	Kümmel- blättchen.	—

Continental Bodega — Wilhelmstrasse Nr. 20.

Besuchtes Frühstückslokal des besten Stadt- und Fremdenpublikums.

Portweine — Sherry — Vermouth etc., Mosel-, Rhein-, Bordeaux- und Schaumweine. — Reichhaltige Auswahl belegter Brötchen aus eigener Delicatessengeschäft.

Detektiv- und Auskunftsbüro

erledigt diskret u. gewissenh. an all. Plätzen. Familien-Heirats-Auskünfte, Ermittlungen u. Beobachtungen etc.

Union

Ältestes, grösstes u. erfolgr. Institut.
Separate Sprech- und Wartezimmer. 1a. Referenzen.
Fachmännische Leitung. English spoken.

Am Römertor 1.

Ecke
Langgasse
Tel. 3539.

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.
Fein bürgerliches Haus.
Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.
Auserwählte Abendkarte.

13370

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.
40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.
Thermalbäder 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. Thermaludosen.
Kohlensäurebäder.

13401

Villa Marienquelle, Nerotal 37.

Tel. 4214. Bestempfohl. Pension. 13622
Tennisplätze Kaiserstrasse.
Mässige Spielpreise. Fernruf 562.



CHAMPAGNER COSSÉ

Garantiert echtes Gewächs der Champagne
In allen besseren Hotels und Restaurants eingeführt
Epernay (Marne) P. Cossé & Co. Pfastatt i. Els.

Hildebrand's Kakao Schokolade

Weltberühmt! Goldene Staatsmedaille Berlin 1896!

(besonders beliebt:
Bittere Ess-Schokolade).

Lieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
der Höfe von Deutschland, England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

13115

OCHSENFLEISCH ESSENZ
HÜHNERFLEISCH ESSENZ
HAMMELFLEISCH ESSENZ
KALBFLEISCH ESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettigen und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen, resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. LTD. MAYFAIR WORKS
VAUXHALL LONDON ENGL.

Die **A / Sauce** für **Fisch Fleisch Geflügel**

Tafel-Delikatesse.
Appetit und Verdauung fördernd.

Damenfriseur Dette,

Michelsberg 6, Tel. 1416.

Shampooenieren, Frisieren,
Ondulation (Marcel)

Manicure, Kopf- u. Gesichtsmassage.

13362

Erstklassige Bedienung.
Separate Kabinen.

Anfertigung, sowie
grösstes Lager aller **Haar-Arbeiten.**

— Billigste Preise. —



Antiquitäten

David Reiling in Mainz

Telephon 460

Flachsmarkt 2.

13085

Reich geschliffene Kristalle

zu Original-Fabrikpreisen

für Tafelschmuck und Geschenke

American Crystal Glass Co.

Telephon 6187.

Webergasse 12.

13427

Kästner & Jacobi, Coiffeure,

4 Taunusstrasse 4

Telephon 2787

Grösstes Spezial Haus
feiner Haararbeiten.

13536

Institut für Schönheitspflege, Manicure.



Hünneraugen-Operateur

Dähler, Wiesbaden, Bahnhofstr. 22 (Eing. Schillerplatz) empfiehlt sich den Titl. Herrschaften (Damen nur auss. d. Hause), auch Nagelpflege u. Manicure. (Karte genügt.)

NB. Empf. vom Bürger bis in die Kaiserl. Familie. Anerkennungs-schr. Sr. Kgl. Hoheit Prinz O. v. Pr. (Kgl. Hof, Wiesbaden). 13199

Wohnungs - Büro

:: Hellwig ::

Vertrauensstelle für Hausbesitzer und Mieter

Wiesbaden : Luisenstrasse 15

Fernruf 6554 13246

Kostenloser Nachweis für Wohnungen, möbl. Zimmer, Läden, Villen,

: : Bauplätze u. s. w. : :

Man verlange meinen täglich erscheinenden Wohnungsanzeiger.

Buch- und Kunsthandlung

Hermann Harms

12 Friedrichstrasse 12

(Nähe Wilhelmstrasse) 13549

Antiquitäten

Romane - Reisebücher - Postkarten.

Jedermann lernt Englisch sprechen, lesen, schreiben aus der Zauberfibel

Mk. 3.75. — Französ. Mk. 2.40. — Italien. Mk. 1. —

Sofort alle Neuerscheinungen.

Juwelen Gold u. Silberwaren



Heimerdinger

Hofjuwelier

Wilhelmstr. 38

S. Maj. d. Kaisers u. Königs

Telefon N° 45.



Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 13088

Telephon:
12, 124, 2576.



Institut
für Behandlung von
Asthma u. Lungenverweiterung.
Dr. med. Heinz Müller
Webergasse 8 II. 13577

Letzte Nachrichten.

Unfall beim Salutschüssen für Poincaré.

Cherbourg, 24. Juni. Bei den Salven, die zu Ehren des hier eingetroffenen Präsidenten Poincaré abgefeuert wurden, ereignete sich ein Unglücksfall, bei dem zwei Mann getötet und zwei verletzt wurden. Die Ursache des Unglücks ist noch nicht bekannt. Es wird auf das verspätete Losgehen eines Versagers zurückgeführt.

Unfall auf der Genter Weltausstellung.

Brüssel, 24. Juni. Auf der Gebirgsbahn der Weltausstellung in Gent ist es wiederum wie vor Wochen zu einem Unglück gekommen. Auf unaufgeklärte Weise versagte die Bremse eines Wagens, der schnell in die Tiefe stürzte, mit einem andern zusammenstieß und fünf Personen, darunter zwei Herren aus Essen, verletzte.

Hoteldiebstahl.

Karlsbad, 24. Juni. In einem Karlsbader Hotel wurden der Kurgastin Askani aus Odessa Juwelen im Werte von etwa 30 000 Mark gestohlen.

Im Rhein ertrunken.
Duisburg, 24. Juni. Auf dem Rhein kenterten zwei mit fünf Arbeitern besetzte Boote. Vier sind ertrunken.

Starker Schneefall in der Schweiz.

Appenzell, 24. Juni. Die Regenperiode in der Ostschweiz brachte den höheren Regionen einen erheblichen Wettersturz. Im Kanton Appenzell trat starker Schneefall bis 1600 Meter herunter ein.

Der „Imperator.“

Neu York, 24. Juni. Den offiziellen Empfangen an Bord des Dampfers „Imperator“ wohnten 2000 Personen und am nächsten Tage 15 000 Personen bei. Am Sonntag wurde dann das Schiff gegen Zahlung von 2 Mk. für wohltätige Zwecke zur Besichtigung freigegeben. Von dieser Besichtigungsmöglichkeit machten rund 21 000 Personen Gebrauch.

Im Verlag der Kurverwaltung

Kommissions-Verlag Moritz & Münzel

erschien und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

**Wiesbaden
und seine Heilfactoren**

von Dr. med. L. Katzenstein.

Preisgekrönt mit dem ersten Preis der Stadt Wiesbaden.
Oktav, 168 Seiten Text mit 10 Illustrationen.

Preis: 1 Mark

**Café und Restaurant
Waldhäuschen**

im Adamstale, am Karl von Jbell-Weg, gelegen. 13509

Adressbuch 1912.

Nachdem das neue Wiesbadener Adressbuch erschienen ist, wäre das Stadt-Verkehrsbureau für Zuwendung der Adressbücher vom Jahre 1912, die nicht mehr gebraucht werden, sehr dankbar. Dieselben sollen zum Austausch mit Adressbüchern anderer Städte dienen. Das Verkehrsbureau wird auf Anruf (F. 1014) dieselben durch Boten abholen lassen.

Moderne 13512

LeihbibliothekDeutsch — englisch — französisch
Operntext-Leihanstalt.
Grosses Antiquaritätslager.
Buch- und Kunsthandlung**Schwaedt**

Ecke Rheinstraße & Luisenplatz.

Chopin ist; und das Publikum gab seiner Begeisterung den kräftigsten Ausdruck. Der vierte und letzte Abend verspricht ganz aparte Genüsse: das Programm weist nämlich an letzter Stelle sämtliche 24 Präludien des Meisters auf, die uns ein getreues Abbild der tiefunglücklichen Seele, mit ihrem Schmerz und Leid, des Komponisten geben. Wir weisen auf dies Konzert empfehlend hin. Kartenverkauf in der Hofmusikalienhandlung Wolff, Wilhelmstrasse 18.

Hof und Gesellschaft.

Kaiser Franz Josef hat dem Prinzen Gottfried von Hohenlohe-Schillingsfürst die Geheimratswürde verliehen.

Der Kaiser von Russland hat den Fürsten von Monaco im Peterhof empfangen und zum Frühstück eingeladen.

Präsident Poincaré hat sich zum Besuche des Königspaares nach England begeben.

Luftschiffahrt.

— Ein neuer Weltrekord im Höhenflug mit drei Passagieren wurde auf dem Flugplatz Johannisthal von Ingenieur Thelen aufgestellt, der mit einem Passagier und Ballast für 2 Passagiere, sowie mit Betriebsstoff für 2¼ Stunden, also mit einer gesamten Nutzlast von 260 kg zu einem Abnahmeflug vor der Militärverwaltung aufgestiegen war. Er erreichte in 45 Minuten eine Höhe von 2150 Meter. Die Gesamtflugzeit dauerte eine Stunde. Den bisherigen Rekord hielt der Franzose Marty.

— Der Flieger Brindejone ist Montag Abend 7.40 Uhr von dem Kommandantenplatz in Petersburg aufgestiegen. Er überflog die Mündung der Newa in Höhe von 1000 Meter und folgte dann der Baltischen Eisenbahn in der Richtung auf Reval. Brindejone landete 8.15 Uhr auf dem Flugplatz von Gatschina, wo ihm zu Ehren die Militärflieger ein Bankett gaben. Brindejone flog nachts nach Reval. Er beabsichtigt, am 25. Juni über das Baltische Meer nach Stockholm zu fliegen.

— Wiener Flugtage. Dem letzten Flugtage wohnte der Kaiser bei, den die Übung des Geschwaders der Offizierspiloten besonders interessierte.



— Frankfurter Ruderregatta. Den Kaiserpreis errang die Mannschaft der Grashopper (Zürich), zweites Boot war der Mainzer Ruderverein. Zürich gewann mit 22,5 Sekunden Vorsprung.

— Rennergebnisse von Saint-Cloud. 1. Montbergis (Sharpe), 2. Melvyl, 3. Tessin. 26 : 10; 13, 37, 31 : 10. — 1. Genillé (G. Clout), 2. Freemann, 3. Bénéares. 21 : 10; 13, 13 : 10. — 1. Baldaquin (M. Barat), 2. Garde Avous. 10 : 10. — 1. Merveilleuse (G. Stern), 2. Tartarin, 3. Facility. 37 : 10; 19, 95, 49 : 10. — 1. Lilio V (Stern), 2. Minotaure, 3. Fronton Basque. 25 : 10; 14, 15 : 10. — 1. Pantagruel (E. Haes), 2. Grand d'Espagne II, 3. L'Impeteux. 33 : 10; 14, 24, 14 : 10.

Reise und Verkehr.**Doppelbesetzung im Schlafwagen.**

Die Eisenbahnverwaltung hat es in dankenswerter Weise ermöglicht, dass jeder Reisende sich lange vor Antritt der Fahrt einen ihm genehmen Platz im Zuge oder ein Bett im Schlafwagen sichern kann. Mit der Platzkarte in der Tasche kann er den Zug betreten. Der Inhaber einer Platzkarte hat „uneingeschränktes Recht auf den durch die Karte bezeichneten Platz“.

Was geschieht aber, wenn durch ein Versehen an irgend einer Stelle zwei- oder sogar dreimal eine Karte für denselben Platz oder dasselbe Bett ausgegeben worden ist?

In solchen Fällen, die nicht so selten sind, wie man annehmen sollte, wird selbstverständlich der auf seinem Recht bestehende, der als erster von dem Platz oder Bett

Besitz ergriffen hat; wer aber entschädigt den oder die Reisenden, die, im festen Vertrauen auf ihr amtlich beglaubigtes Recht, erst später erscheinen?

Wenn in dem Zuge oder in dem Schlafwagen hinlänglich Plätze vorhanden sind, lässt sich bald ein Ausweg finden, oft ist es aber den Beamten unmöglich, einen andern gleichwertigen Platz ausfindig zu machen.

Fraglos hat dann der Reisende in einem solchen Falle das Recht, von der Fahrt in dem Zuge zurückzutreten, und sein Fahrgeld, den Betrag für die Bettkarte sowie seine Vormerkgebühr zurückzuverlangen, wenn es sich um einen Schlafwagen der Staatsbahn handelt; die Stationskasse wird sich aber weigern, die gezahlten Beträge zurückzuerstatten, wenn der Schlafwagen des Zuges von der „Internationalen Schlafwagen-Gesellschaft“ gestellt ist.

Meistens hat der Reisende ein besonderes Interesse, gerade mit dem von ihm in Aussicht genommenen Zuge seine Reise auszuführen; er wird deshalb selten einen Antrag auf Rückerstattung des Fahrgeldes stellen; es wäre daher wünschenswert, wenn sich einmal die Eisenbahnbehörde darüber äussern würde, in welcher Weise der Reisende Entschädigung für die ihm entgangene, ordnungsmäßig bestellte und bezahlte Bequemlichkeit finden kann.

Bei dieser Gelegenheit sei es mir gestattet, so schreibt ein Mitarbeiter der „B. Z. a. M.“, noch einige Worte über die Schlafwagen hinzuzufügen. Wer öfter Gelegenheit hat, sich der Schlafwagen bei Nachtfahrten auf verschiedenen Strecken zu bedienen, wird stets erfreut sein, wenn er einen Zug benutzen kann, in dem Schlafwagen der Staatsbahn verkehren, deren neuere, jetzt zumeist eingeführte Typs sich in vorteilhaftester Weise, besonders was Bequemlichkeit, bessere Raumverteilung und günstigere Toilettenverhältnisse anbelangt, vor den Wagen der „Internationalen“ auszeichnen. Es ist geradezu unerklärlich, dass die Staatsbahnverwaltung nicht mit aller Energie auf die Privatgesellschaft einwirkt, um sie zur Beschaffung gleichwertiger Wagen zu veranlassen. Auch die Bedingungen der Staatsbahn für die Benutzung der Schlafwagen sind kulanter als die der „Internationalen“. So bringt die Staatsbahn nur einen Reisenden 1. Klasse in einem kleinen Abteil unter, während bei der Schlafwagen-Gesellschaft hierüber keine einheitlichen Bestimmungen bestehen.

Auf der Route Vlissingen—Nürnberg genügt zur Alleinbenutzung eines kleinen Abteils im Schlafwagen der „Internationalen“ die Bezahlung eines Schlafwagenzuschlages von 12 M., während für die Strecke München bis Dresden 1½ Zuschläge zu zahlen sind, die bei 8 M. Gebühr ebenfalls 12 M. betragen. Die gleichen Bedingungen gelten für Nürnberg—Stuttgart—Zürich, jedoch mit der Einschränkung, dass bei stärkerer Nachfrage gegen Rückerstattung des halben Zuschlages über den zweiten Platz verfügt werden kann.

Da keinem Reisenden zugemutet werden kann, alle diese Sonderbestimmungen zu kennen, ist eine einheitliche Regelung dringend zu wünschen.

— Geschwindigkeit deutscher D-Züge. Im ganzen erzielen zurzeit 16 deutsche Schnellzüge Reisegeschwindigkeiten von 85 und mehr Kilometer, davon einer (D 79 München—Berlin) auf zwei Strecken. Unter den zahllosen Strecken mit 80 Kilometer Geschwindigkeit sind 5 mehr als 350 Kilometer lang: Bielefeld—Berlin, Bebra—Berlin, Dortmund—Berlin, Kandrzin—Frankfurt und Eydtkuhen—Berlin. Diese ist mit 743 Kilometer Länge die zweitgrösste der mit 80-Kilometer-Geschwindigkeit in Europa zurückgelegten Linien.

— Die Eröffnung der Lötschbergbahn, die für den 1. Juli bereits in Aussicht genommen war, wurde zum Zweck der Fortsetzung der Probefahrten um acht bis vierzehn Tage verschoben. Die Eröffnungsfeier bleibt auf den nächsten Samstag festgesetzt.

Neues vom Tage.

— Die Jubiläumsfeier in Japan. Wie aus Tokio gemeldet wird, hat das japanische Volk an dem Jubiläum des deutschen Kaisers bemerkenswert regen Anteil genommen. Von den 300 Gratulanten beim Empfang in der Botschaft sind über 100 japanische Beamte, hohe Würdenträger gewesen. Die Zeitungen haben anerkennende Aufsätze über das Wirken des Kaisers für Deutschlands Machtstellung gebracht.

— Regierungswechsel in Australien. Premierminister Fischer ist zurückgetreten, da die aus Mitgliedern der

Arbeiterpartei bestehende Bundesregierung bei den letzten Wahlen eine Niederlage erlitten hat und im neuen Hause mit einer Stimme in der Minorität ist.

— Das neue Schloss des Königs von Siam erhält eine Einrichtung, die zum grössten Teil die Königl. bayrische Hofmöbelfabrik Valentin Witt, in Köln und München, liefert. In diesem Auftrag liegt ein neuer erfreulicher Beweis dafür, dass die moderne deutsche Kunst und gute deutsche Arbeit im Ausland immer mehr geschätzt werden. Erfreulich ist weiter die Feststellung, dass die ausführende Firma die sonst so beliebte geistlose Nachahmung der französischen Königsstile vergangener Jahrhunderte ganz vermieden hat.

— Neunhundert Millionen Franken im Jahr lässt der Fremdenstrom in der Schweiz zurück, hat ein Statistiker berechnet. Das ist gewiss eine imposante Ziffer.

— Bürgermeister Trömel und die Fremdenlegion. Der Staatssekretär des Auswärtigen nimmt den Fall des Usedomer Bürgermeisters Trömel jetzt auf. Er liess durch das Oberpräsidium die Akten und die Photographie des jetzigen Fremdenlegionärs einfordern.

— Höfliche Verhaftung für auffallende Damen. Die Polizei von Rochester verfügte, dass das Tragen durchsichtiger und zuweit ausgeschnittener Kleider sowie auffälliger Trachten bei Strafe verboten sei. Die Polizisten sind verpflichtet, die Damen, die gegen dieses Verbot vergehen, anzuhalten und sie „unter höflichen Worten zu verhaften“.

— Flieger, Kuh und Kälbchen. Der französische Flieger Brindejone hat bei seinem Fluge nach Berlin sich eine eigentümliche Klage zugezogen. Brindejone musste nämlich in Elsass landen, was eine Kuh so sehr erschreckte, dass sie zu früh mit einem Kälbchen niederkam. Der Besitzer der Kuh, der in Hagenau im Elsass zufällig neben dem Onkel des Fliegers wohnt, reichte deshalb beim Generalkonsulat in Paris eine Schadenersatzforderung ein. Das Generalkonsulat hat nun diesen Streitfall dadurch erledigt, dass es die verlangte Summe telegraphisch überwies.

Bibliothek.

— Die Kaiserjubiläums-Nummer der „Modernen Kunst“ (Verlag Rich. Bong, Berlin W. 57) ist soeben als reich ausgestattetes Extraheft erschienen. Aus der Fülle der Beiträge nennen wir: „Kaiser Wilhelm als Staatsmann“, „Kaiser Wilhelm im Familienkreise und im täglichen Leben“, „Kaiser Wilhelm als Jäger“ von F. Freiherrn von Dinklage, „Kaiser Wilhelm als Sportsmann“, „Des Kaisers Sommerresidenz“ von Georg Buss und „Der Kaiser in der Industrie“. Besonderes Interesse verdient der Aufsatz „Der Kaiser und die Kunst“, der mit Zeichnungen aus der Hand des Kaisers, die den Künstlern als Vorlage zur Ausführung ihrer Werke übergeben wurden, reich geschmückt ist. Zugleich wird hier die Stellung, die der Kaiser der Kunst gegenüber einnimmt, aus seiner Persönlichkeit, aus seinem Herrscheramt und aus den Einflüssen seines Elternhauses entwickelt. Aus dem gediegenen Bildermaterial seien an erster Stelle die beiden Extrakunstbeilagen grossen Formats Anton von Werners „Die Eröffnung des Deutschen Reichstags 1888 durch Kaiser Wilhelm II.“ und C. Saltzmann „Kaiser Wilhelm II. auf der Walfischjagd“ hervorgehoben. An sie schliessen sich andere farbige und Schwarz-Weiss-Reproduktionen nach Gemälden hervorragender Künstler. Ebenso seien die Reproduktionen nach Photographien, z. B. aus dem Berliner Schloss, die bisher der Öffentlichkeit noch nicht zugänglich waren, genannt.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

**BÖRSEN-KURSE
vom 24. Juni 1913.**Mitgeteilt von Wiesbadener Bank
S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	242—
Disconto Commandit	179¼
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	247¾
Bochumer Gußstahlw.	209—
Deutsch-Luxemb. Bergw.	156¼
Gelsenkirch. Bergw.	179¼
Harpener Bergb.	183¼
Pakettfahrt	138¾
Nordd. Lloyd	118¾

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 23 Juni 1913.

van Aalten, Hr. Rent. m. Fr., Rotterdam
 Abel, Hr. Rent., München
 Adler, Fr., Stettin
 Adler, Hr. Kfm., Halle
 Ainle, Hr. m. Fr., London
 Albert, Hr. Gutsbes., Besse (Reg. Cassel)
 Albert, Hr. Kfm., Altena (Westf.)
 Albert, Hr. m. Fr., Elberfeld
 von Aljoken, Hr. Rent. m. Fr., Brüssel
 Altrater, Hr. Prokurist, Hersfeld
 Anciaux, Fr., Brüssel
 Andrae, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Son Excellence le Duc et La Duchesse d'Arcos et suite,
 Espagne
 Baron von Ardenne, Exzell., Hr. Generalleut., Berlin
 Arfwedson, Hr. Dipl.-Ing. m. Fam., Aachen
 v. Arnim, Hr. Leut., Berlin
 Arnstadt, Hr. m. Fr., Frankfurt
 Asch, Hr. Kfm., Berlin
 Asch, Hr. Rent. m. Fr., München
 Auerbach, Fr. m. 3 Töchter, Berlin
 Baronin von Auteuried, Berlin
 Bacharach, Hr., Köln
 Balke, Hr., Frankfurt
 Ballin, Hr. Kfm., Hamburg
 Ballin, Hr. Leut. Dr., Oldenburg
 Ballmann, Hr. Bauunterm. m. Fr., Solingen
 Bandow, Hr., Bremen
 Bandow, Fr., Bremen
 Barton, Hr. m. Fr. u. Begl., London
 Bauer, Fr., Düsseldorf
 Bauland, Hr. m. Fam., Neu-Ulm
 Baumann, Hr. Kfm. m. Fr., Indianapolis
 Bechler, Hr. Kfm., Berlin
 Becker, Hr. Stadtbaurat a. D., Liegnitz
 Becker, Hr. Kfm., Coblenz
 Becker, Hr., Neuwied
 Beckers, Hr. Dr. med. m. Fr., Antwerpen
 Behlers, Hr. Referendar, Dresden
 Behrendt, Hr. m. Fr., Berlin
 Bender, Hr. Ing. m. Fr., Nürnberg
 Bender, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Benjamin, Hr. m. Fr., London
 Berenson, Fr., Florenz
 Bergfeld, Hr. Kfm., Altena (Westf.)
 Bergmann, Hr. Kfm., Oldenburg
 Bertram, Hr. Gutsbes., Adenstedt (Peine), Zum neuen Adler
 Bertraud, Hr. m. Fr., Paris
 Beuthner, Hr. m. Fr., Hamburg
 von Bezeredi, Hr. Staatsratssek. m. Fr., Budapest
 v. Bezeredi, Fr., Meuß (Ung.)
 Bickel, Hr., Dresden
 Bissert, Hr. Kfm., Hanau
 Björn, Hr., Stockholm
 Blank, Hr. m. Fr., Wilmersdorf
 Bles, Hr., Haag
 Blölinger, Hr. m. Fr., Heidelberg
 Blum, Hr. Dr. m. Fr., Tremessen
 Bluth, Hr. m. Fr., Stuttgart
 Bockius, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Mainz
 Böhm, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Böttcher, Hr. Kfm., Berlin
 Böttger, Fr., Magdeburg
 Bogenhagen, Hr. m. Fr., Reval
 Bogenhagen, Fr., Reval
 Bollmann, Hr. Kfm., Neumünster
 Borchheim, Hr. m. Tochter, Neustadt
 von Borecke, Hr. m. Fr., Mosbach
 von Borecke, Fr., Weisenturm
 Bork, Hr. Dr. m. Fr., Neu-Ruppin
 Bouehriot, Hr. Kfm., Bonn
 Bouvin, Hr. Kfm., Berlin
 Boyer, Hr., Annweiler
 Bradford, Hr. m. Tochter, Baltimore
 Bradley, Fr., Crewkerne
 Brandes, Hr. Domänenpächter, Hardeggen
 Braun, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
 Brenner, Hr. Kfm., Rostock
 Baron von Bretfeld, Hr. Kapitän, Triest
 Baroness von Bretfeld, Fiume
 Bredt, Fr., Goslar
 Breunig, Hr., Bremen
 Brinkama, Hr. Kfm., Kopenhagen
 Brinkmann, Hr. Rent. m. Fr., Delmenhorst
 Bruhn, Hr. Kfm., Buenos Aires
 Brunig, Hr. Ober-Postsek. m. Fr., Halberstadt
 Brunnick, Hr. Kapitän m. Fam., Helsingör
 Bucht, Hr. Konsul, Djursholm
 Bügler, Hr. Obering., Charlottenburg
 Busch du Fallois, Fr., Krefeld
 Buschmann, Hr. Marine-Oberstabsarzt Dr., Berlin
 Buss, Hr. Rechtsanwalt, Darmstadt
 v. Buttlar, Fr. m. Tochter, Minsk
 Calen, Fr. m. Tochter, Neu York
 Calloen, Hr. Dr. chem., Elberfeld
 Casapri, Hr. Rent. m. Fr., Metz
 Chomse, Hr. Kfm. m. Schwester, Riga
 Claussen, Hr. Kfm., Neumünster
 Clayton, Fr., Niagara Falls
 Cohn, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
 Collas, Hr., Patras Greece
 Colville, Fr., London
 Coper, Hr. Kfm., Mannheim
 Coten, Fr., Köln
 Covire, Hr. m. Fr., London
 v. Crieysen, Hr., Bautzen
 Czarintow, Hr. Dir. m. Fr., Köln
 v. Czerwinski, Hr., Warschau
 v. Dahlsum, Hr. Kfm., Rotterdam
 Delbanco, Hr., Berlin
 Delome, Hr., Ipres
 Denck-Weeder, Fr., Strassburg
 Dersch, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam
 Despreetz, Hr. Fabr. m. Fr. u. Automobilf., Wession (Belg.)
 Dessler, Hr., Alkila
 Dettenmaier, Hr., Rottweil
 Deusekom, Hr. m. Fr., Amsterdam
 Deutsch, Hr., Ludwigshafen
 Dickmann, Hr. Kfm., Dortmund
 Diesenberg, Hr. Rent. m. Fr., Braunschweig
 Dix, Hr. m. Tochter, Bonn
 Dörflinger, Hr. m. Fr., Mannheim

Alleesaal
 Am Friedrich Bad 6 II
 Schützenhof
 Central-Hotel
 Nonnenhof
 Saalgasse 38 II
 Hotel Epple
 Hotel Krug
 Alleeaal
 Zum neuen Adler
 Viktoria-Hotel
 Grüner Wald
 Rose
 Taunus-Hotel
 Taunus-Hotel
 Pension Corneli
 Wiesbadener Hof
 Europäischer Hof
 Pension Pohl
 Palast-Hotel
 Minerva
 Reichshof
 Erbprinz
 Hotel Krug
 Wiesbadener Hof
 Central-Hotel
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Hansa-Hotel
 Pension Marga
 Europäischer Hof
 Erbprinz
 Nonnenhof
 Brüsseler Hof
 Hotel Vogel
 Kölnischer Hof
 Hotel Nizza
 Central-Hotel
 Zur Stadt Biebrich
 Zum neuen Adler
 Erbprinz
 Rose
 Rose
 Hotel Epple
 Abeggstr. 9
 Zum neuen Adler
 Hohenzollern
 Hohenzollern
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Zur Stadt Biebrich
 Hotel Krug
 Nassauer Hof
 Bierners Hotel Regina
 Zur guten Quelle
 Hansa-Hotel
 Europäischer Hof
 Einhorn
 Central-Hotel
 Grüner Wald
 Kirchgasse 17 II
 Pension Margaretha
 Pension Margaretha
 Hotel Krug
 Reichspost
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Grüner Wald
 Kapellenstr. 3
 Central-Hotel
 Villa Mercedes
 Pension Internationale
 Evang. Hospiz
 Hotel Happel
 Reichspost
 Hotel Nizza
 Hotel Nizza
 Christl. Hospiz I
 Erbprinz
 Grüner Wald
 Reichspost
 Hotel Krug
 Reichspost
 Wiesbadener Hof
 Römischer Hof
 Fürstenhof
 Wiesbadener Hof
 Hotel Berg
 Schützenhof
 Hotel Krug
 Hotel Dahlheim
 Wiesbadener Hof
 Rose
 Rose
 Grüner Wald
 Nonnenhof
 Central-Hotel
 Taunus-Hotel
 Englischer Hof
 Rose
 Wiesbadener Hof
 Reichspost
 Borussia
 Minerva
 Hotel Vogel
 Viktoria-Hotel
 Evang. Hospiz
 Reichshof
 Hotel Nizza
 Zur Stadt Biebrich
 Grüner Wald
 Reichspost
 Grüner Wald
 Minerva
 Doerr, Hr. Ing., Berlin-Halensee
 Donek, Hr., Ipres
 Dotti, Hr., Laukumühle b. Lorch
 Dreyer, Hr. m. Fr., Thorn
 Dufour, Hr. m. Fr., Amsterdam
 Duncan Whyte, Hr. Dr. med. m. Fr., Sweton
 Dunker, Hr. Kfm., Altona
 Dutsch, Hr. Kfm., Remscheid
 v. Dwander, Fr., Petersburg
 Eckhart, Hr., Neuhütte
 Egger, Hr. Kfm., Berlin
 Elsbach, Fr., Essen
 Engel, Fr., Berlin
 Engels, Hr. Dr. m. Fam., Temesvar
 Engels, Hr. Fabr., Bremen
 Eschertart, Fr., Argentinien
 Eyer, Hr. Lehrer, Speyer
 Faaty, Fr., Lemberg
 Fäth, Fr., Mannheim
 Frhr. v. Falkenhause, Hr. Geh. Ober-Reg.-Rat, Berlin
 Fanta, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Fehl, Hr., Berlin
 Fehling, Hr. Fabr. m. Fr., Buenos Aires
 Felzer, Hr. Kfm., Berlin
 Feser, Hr. m. Fr., Neustadt
 Fettweis, Hr. Kfm., Köln
 Fichter, Hr. Kfm., Wien
 Fischer, Hr. Geh. Admiralsrat, Wilhelmshaven
 Fischer, Hr. Kunsthändler, Berlin
 Fischer, Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr., Augsburg
 Flanke, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
 Focke, Hr., Freiburg
 Franke, Fr., Berlin
 Frantze, Hr. Kfm., Köln
 Freisberg, Gebr., Sossbeck
 Freundt, Hr. Post-Inspr., Meschede
 Friedlaender, Hr. Kfm., Berlin
 v. Fries, Exzell., Hr. Generalleut. z. D., Kloster Zella
 Fromm, Hr. Redakteur Dr. m. Fr., Osnabrück
 Frühe, Hr. Ökonomierat, Waldmannshausen
 Fuchs, Fr. m. Tochter, Ulm
 Fuhrrott, Hr. Kfm., Leinefelde
 Gabelmann, Hr., Frankfurt
 Gaeussler, Hr. Kfm., Melzingen
 Gaiser, Fr., Ludwigshafen
 Galperin, Hr. m. Fr., Petersburg
 Garrett, Hr. Insp., Belford
 Gärtner, Hr., Wien
 Gasse, Hr. Kfm., Wien
 Gassler, Hr. m. Fr., Niagara Falls
 Gebhard, Hr. Major, Landau
 Geerk, Fr., Hamburg
 Geske, Hr., Bremen
 Gessler, Fr., Hasselt
 Giesen, Hr. Kfm. m. 2 Schwestern, Elberfeld
 Glitz, Hr. Dir. m. Fr., Essen
 Glöckmann, Hr. Kfm., Berlin
 Glödenring, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid
 Goedhardt, Hr., Dortrecht
 Goedhart, Fr., Düsseldorf
 Goehle, Hr. Assess., Dresden
 Goerber, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
 Götte, Hr. Krim-Wachtmeister m. Fr., Berlin
 Goetze, Fr. Kgl. Preuss. Kammerlingin, Berlin, Pariser Hof
 Goetze, Fr., Charlottenburg
 Golden, Hr. Kfm., Berlin
 Golda, Hr., Kiel
 Goning, Hr. Kfm., Bonn
 Gorter, Fr., Haag
 Graber, Hr. Kfm., Berlin
 Grabherr, Hr. Kfm., Bocholt
 Graf, Hr., Erbenheim
 Graves, Fr., Neu York
 Grimm, Fr., Nürnberg
 Grüner, Fr., Stuttgart
 Gröschler, Hr. Kfm., Jever
 Gross, Hr. m. Fr., Idar
 Gross, Hr. Architekt, Charlottenburg
 Grossmann, Hr., Radeberg
 Grossterlinden, Fr. Gutsbes., Friemersheim
 Grothe, Hr. Bahnstr. m. Fr., Berlin
 Gruber, Hr. m. Fr., Strassburg
 Gruber, Hr. Oberleut., Posen
 Grünwald, Hr. Kfm., Wien
 Grüter, Hr. Kfm., Rees
 Günther, Hr. Kgl. Polizeisekr., Posen
 Gützmann, Hr., Dresden
 v. Guretzky-Cornitz, Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Gustav, Fr., Wilmersdorf
 Gutberlet, Fr., Buchholz
 Gutberlet, Hr. Kfm., Berlin
 Gutenberch, Fr., Freiburg
 v. Guttenberg, 2 Freiinen, Metz-Sablon
 Haas, Hr. Kfm., Genf
 Halbach, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen
 Haltenau, Hr. Kfm. m. Fr., Ahlert
 Hamann, Hr. Kfm., Neumünster
 Frhr. v. Hammerstein, Hr. Geh. Reg.-Rat, Berlin
 Handwerker, Hr. Kfm., Berlin
 Hanitz, Hr. m. Fr., Wandsbeck
 v. Hanneken, Fr., Weimar
 Hanser, Hr. Dir. m. Fr., Malmö
 Happ, Hr. Kfm., Berlin
 Haru, Hr. Kfm., Stacoatiara (Bras.)
 Hawkins, Hr., Neu York
 Hechtenberg, Hr. stud. chem., Altena
 Heck, Fr., Tübingen
 Heckerth, Hr. m. Fam., Neu York
 Heil, Hr. Prokurist, Bocholt
 Helbing, Hr., Hannover
 v. Helleparth-Helluck, Hr. m. Fr., Wien
 Heller, Hr., Würzburg
 Hellmuth, Fr. m. Tochter, Hamburg
 Henckels, Hr. m. Fam., Solingen
 Hendricks, Fr., Hannover
 Henning, Hr. Reg.-Ref., Düsseldorf
 Henrich, Hr. Justizrat m. Fr., Völklingen
 Herold, Hr. Kfm., Berlin
 Herrmann, Hr. Chefarzt Dr., Budapest
 Herring, Fr., Braunschweig
 Herring, Hr., Braunschweig
 Herzeberg, Hr., Libau
 van Hess, Fr., Frankfurt

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 23. Juni.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachts	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	736.7 767.0	755.1 764.9	754.1 764.2	755.3 765.4
Thermometer (Celsius)	12.1	23.0	16.0	16.8
Dunstspannung (Millimeter)	9.5	9.4	10.4	9.8
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	91	45	77	71.0
Windrichtung	SO 2	SO 2	NO 1	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 23.6

Niedrigste Temperatur: 9.9

Wetteraussichten für Mittwoch, den 25. Juni.

Wolkig, zeitweise aufklärend, geringe Niederschläge.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.

Dieses neue:
I.C. Corset
verleiht die
hochelegante
"natürliche"
Linie, indem
es sich dem
Körper
apert
anschmiegt.



Alleinverkauf bei:

Minna Schönholz
gr. Burgstrasse 12
Wiesbaden

Spezialität: 13253

Corsetts für starke Damen

J. Poulet

Spezial-Haus für: Unterzeuge

in den verschiedensten Qualitäten.

Marken: Prof. Dr. Jäger, Dr. Lahmann, Bengers Ribana.

Handschuhe, Strümpfe,
Plaids und Reisedecken.

Directoire-Beinkleider, Unterröcke,
Wäsche, Weisse Damen-Blusen, Corsets.

13087

Kirchgasse • Marktstr.

Reizende Herrschaftsvilla

im bayr. Vorgebirge, staubfrei, mit 7 Zimmern, Bad, kl. Stall
od. Garage, 23 000 m Garten, ist wegen Versetzung für 30 000
billigst zu verkaufen bei Herbeck, München, Bräuhausstrasse 2.

Hess, Hr. Kfm. m. Fr., Mülhausen
Heuse, Hr. m. Fr., München
Heut, Hr. m. Fr., Luxemburg
v. Heydebrand, Hr. Ref., Strassburg
Heyer, Hr. Vorsteher, Friedenau
Hilgers, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Hillmann, Hr. Intend.-Rat, Kolmar
Hintz, Hr. Kfm., Königsberg
Hirsch, Hr. m. Fam., Pittsburg
Hirsch, Hr., Stockholm
Hitschkoek, Frl., Neu York
Hoefling, Fr., Fulda
v. Hölzer, Hr. General, Berlin
Hoff, Hr. Kfm., Bocholt
v. Hoffmann, Hr., Budapest
Hofmann, Hr. Brennereibes., Katzenelnbogen
Hohenhausen, Hr. Oberbürgermeister, Pasewalk

Honet, Hr. m. Fr., Breslau
Hoogerand, Hr. m. Fr., Haag
Hoon, Frl., Magdeburg
Hoppe, Frl., Bielefeld
Horkens, Hr. Kfm., Vorhelm
Hornung, Hr. Kfm., Hamburg
Hübener, Hr., Magdeburg
Hufschmidt, Fr. m. Kind, Saarbrücken
Hull, Frl., London
Hulsband, Fr. m. Tochter, Reis
Hurowitz, Hr. m. Fr., Antwerpen
Hurst, Hr., Strassburg
Hymans, Hr., Brüssel

Jacob, Hr. Kfm., Nürnberg
Jacobi, Fr. m. Begl., Wandsbeck
Jacobs, Hr., London
Jacobs, Fr., London
Jagfeld, Hr. Kfm., Bocholt
Jantzen, Hr. Kfm., Berlin
Jannus, Hr. Amtsg.-Sekr., Jarotschin, Taunusstrasse 1 III
Jassong, Hr. Kfm., Hamburg
Jeff, Hr. Journalist m. Fr., London
Joel, Fr., Berlin
Jürgens, Hr. Apotheker m. Fr., Gelsenkirchen

Johansen, Hr. Rent., Fahn
Johanson, Hr. Rent., Fahn
de Jong, Hr. m. Fr., Amsterdam
Jürges, Fr. m. Gesellschaft, Berlin
Jung, Hr. m. Fam., Bürgerhütte
Junker, Hr. Fabr., Bergen
Kaestner, Hr., Zwickau
Kahn, Hr. Kfm., Frankfurt
Kaiser, Hr., Neustadt
Kamp, Hr. Kfm., Oberhausen
Kappes, Hr., Weisel
Kasack, Hr., Potsdam
Kath, Hr. Rechn.-Rat, Stolp
Katz, Hr. Kfm., Berlin
Kaumanns, Hr., Neuss
Kawamura, Hr., Berlin
Keller, Hr. Brauereibes., Düsseldorf
Keller, Hr. Kfm. m. Fr., Meiningen
Kelling, Fr. m. Tochter, Bautzen
Kempnich, Hr.
Kirschner, Hr. Kfm., Schwetzingen
Klaar, Hr. Ing., Essen
Klaar, Hr., Essen
Klappert, Hr., Siegen
Klatt, Hr. Gutsbes. m. Fr., Pillowitz
Klemm, Hr. Kfm., Schlesien
Klinker, Hr. Kfm. m. Fam., Elberfeld
Klober, Hr. Gerichtsassess. m. Fr., Köln
Knapp, Fr., Dauborn
Kniagewitsch, Hr. Adelsmarschall, Kammerherr u. Staatsrat
m. Fam. u. Begl., Simferopol

Knodel, Hr. Kfm., Frankfurt
Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Koch, Hr., Dresden
Koch, Fr., Dresden
Koenig, Hr., Düsseldorf
Kohl, Hr., Essen
Kolbe, Hr. Rent., München
Kolle, Hr. m. Fr., Magdeburg
Korn, Hr. m. Fr., Greifswald
Kotliarsky, Fr., Odessa
Kotthaus, Hr. Fabr. m. Fr., Remscheid
Krämer, Hr. Kfm., Hagen
Kraemer, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam
Kraft, Hr. Leut., St. Avoird
Kratz, Hr. Kfm., Nizza
Kratzmann, Fr., Elberfeld
Krause, Hr. Assistenzarzt, St. Avoird
Kreis, Hr. Kfm., Genf
Krementsz, Hr., Pforzheim
Krewalt, Hr. m. Fr., Köln
Krüger, Hr. Rechtsanw., Berlin
Krüger, Hr. m. Fr., Wanne
Krüger, Hr. Kfm., Lichtenberg
Kruke, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld
Kube, Hr. Rent., St. Moritz
Kühler, Hr., Neuwid
Kühner, Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., St. Wendel
Kunhall, Hr., Neu York
Kunstein, Hr. Kfm. m. Tochter, Kiel
Künstler, Hr. General, Berlin
Küster, Frl., Lorch
Küster, Fr., Schiltmar
Küwnick, Fr., Bremen
Kunze, Hr. Dentist, Herborn
Kurz, Frl., Kaiserslautern

van der Laeghe, Frl., Bilbao
Lafrajowker, Hr., Lemberg
Lagenstein, Hr. Kfm. m. Fr., Mariendorf
Lammalen, Hr. stud. jur., Stockholm
Lammers, Hr. Bahn-Sekr., Hannover
v. Langemann, Hr. Rent. m. Fr. u. Automobilf., Köln

Laseal, Hr. Kfm., Neu York
Lasker, Hr. Kfm., Breslau
Mac Lean, Hr. Senatspräsi., Geh. Oberjustizrat Dr. m. Fr., Berlin
Lemahien, Hr., Ipses
Lemkie, Hr. Rent., Köln
Lempereur, Hr. Ing. m. Fr., Lüttich
Levin, Hr. Kfm., Hamburg
Levy, Hr., Berlin
Levy, Hr. Dr. med. m. Fr., London
Lex, Hr. Landrat, Weilburg
Libert, Hr. Kfm., Barmen
Libois, Hr., Ipses
Lichtenstein, Hr. Kfm. m. Fam., Herne
Lücke, Hr. Kfm., Berlin
Lindemann, Hr. Leut., Hagenau
Lindenberg, Fr., Gelsenkirchen
Lindenhayn, Hr. Fabrikbes. Dr., Niederstrigis, Nassauer Hof

Link, Karl, Biebrich
Lippmann, Hr. Kfm., Strassburg
Lital, Fr., Berlin
Löwenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Göttingen
Löwenheim, Hr. Kfm., Berlin
Yonkherr Ernst van Loon, Haag
Lovich, Frl., Dören
Lüdke, Hr. Bankier m. Fr., Beni-Souf
Ludorf, Hr. m. Fr., Barmen

Mächtle, Hr., Stuttgart
Machts, Hr., Charlottenburg
Maertens, Fr. m. Kind, Braunschweig
Maier, Hr., Darmstadt
Maje, Fr., Hamburg
Malnowski, Hr. Kfm., Berlin
Margleisch, Frl., Konstantinopel
Margolin, Hr. Kfm. m. Fr., Bobrojsk
Marx, Hr. Kfm., Berlin
Masbaum, Hr. Kfm. m. Fr., Osnabrück
Matzat, Frl., Elberfeld
Mauks, Frl., Budapest
v. Maurovich, Frl. Lehrerin
Meckel, Hr. Dr. med., Mosbach
Meeder, Hr. Prokurist m. Fam., Rotterdam
van der Meer, Hr., Moosduyck
Meier, Hr. Kfm., Gruiten
Meiers, Hr. Kfm., Hamburg
Metzer, Fr., Oldenburg
Meyer, Hr. Rent. m. Fr., Köln
Meyer, 2 Frl., Braunschweig
Mielke, Frl., Berlin
Mileh, Hr., Potsdam
Möhl, Fr., Dellbrück
Moeller, Hr. Kfm., Moskau
Mohr, Hr. Kfm., Lorch
Moos, Hr. m. Fr., Brüssel
Moser, Fr., Berlin
Mühle, Hr. Kgl. Kommiss.-Rat, Myslowitz
Müller, Hr. Kfm., Berlin
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Müller, Hr., Essen
Müller, Hr., Niederneisen
Münzenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Weissenfels
Mürmann, Hr. Kfm. m. Fr., Halle
Müsch, Hr. Bergrat, Recklinghausen
Mundt, Hr. Oberpostassistent Lübeck
Munz, Hr. Ing., Karlsruhe

Nadel, Hr. Kfm., Berlin
Nauvackeurey, Frl., Maeseyek
Neren, Hr. m. Fr., Hamburg
Neu, Hr. Dr. m. Fr., Köln
Neumann, Hr., Rheydt
Neumann, Hr., Hamburg
Neustoto, Hr., Brüssel
Nickel, 2 Hrn., Berlin
Nitsche, Hr. Architekt m. Fr., Charlottenburg
Nolte, Hr., Brüssel
Nordmann, Hr. Kfm., Berlin
Nordmann, Hr. Kfm., Düsseldorf
v. Nostitz, Hr. Major, Hannover
Nowack, Hr., Strelitz
Obenauer, Hr. Kfm., Saarbrücken
Oberren, Hr. Kfm. m. Fr., Neuwied
Obert, Frl. m. Begl., Petersburg
Oettinger, Hr. Kfm., Nürnberg
Ohber, Hr. Kfm. m. Fr., Neukölln
Ohlschlager, Hr., Viersen
v. Oidtmann, Exzell., Hr. General d. Inf. z. D., Berlin

van Oppen, Hr. m. Fr., Maastricht
Oppenheimer, Hr., Berlin
Osmann, Fr. m. Nichte, Koblenz
Osteroth, Hr. Kfm., Koblenz
Ottmar, Hr. Ing. m. Fr., Troisdorf
Oventross, Hr. Kfm., Altena
Ovitzey, Hr. Dr. med., Moskau
Parlowsky, Fr., Odessa
Perenostchikoff, Fr. m. Sohn, Moskau
Persson, Hr., Köln
Persson, 2 Hrn., Köln
Peters, Hr., Duisburg
Pfannenschmidt, Hr. Nationalökonom Dr., Berlin
Pfeifer, Hr. Dir., Düsseldorf
v. Pfistermeister, Hr. Oberstleut. m. Fr., München, Quisisana
Pfitzer, Hr. m. Fr., Freiberg i. Sa.
Pfitzschner, Hr. Kfm., Leipzig
Pieken, Hr. m. Fr., Mülheim
Pinsent, Hr., Florenz
Pirardt, Hr. Advokat m. Fr., Huy (Belgien)
Pirie, Hr., London
Pischof, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Pistory, Hr. Rechn.-Rat m. Tochter, Strassburg

Pleininger, Hr. Kfm., Köln
v. Plötz, Exzell., Hr. General d. Inf. m. Fr., Koblenz
Plötz, Hr. Kfm., Berlin
de Poensgen, Frl., Nassau
Pötzel, Hr. Ing., Jena
Pollmann, Hr. Kfm., Berlin
Poukens, Frl., Maeseyek
Preuss, Hr., Berlin
Priester, Hr. Ing. m. Fr., Kaiserslautern
Purper, Hr. Dr. ing., Saarbrücken
Purper, Hr. Lehrer, Rötsweller
v. Pustau, Fr., Kassel

Rautenbach, Hr. Ing., Solingen
Rauter, Hr. m. Fr., Essen
v. Reckow, Hr., Dirschau
v. Recum, 2 Frl., Strassburg
Redert, Hr., Königsberg
Reimer, Hr. Kfm., Bocholt
Reinartz, Hr. Kfm. m. Automobilf., Hagen
Reischen, Fr., Gelsenkirchen
Reitzenstein, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Nürnberg, Alleeaal
Reusing, Hr., Buer
Reuter, Frl. m. Begl., Köln
Reuter, Hr. Kfm., Bocholt
Reuter, Hr. Kfm., Hannover
Rick, Hr. Kfm., Altena
Rickmers, Hr., Hamburg
Ritter, Hr. Dr. m. Fr., Köln
Riebeck, Hr. Grubenbes. m. Fr., Stolberg
Riechers, Fr., Hamburg
Rindel, Hr., Espenschied
Rösling, Frl., Magdeburg
Rose, Fr., Hannover
Rosenwald, Hr. Kfm., Berlin
Rossellen, Hr. Ing., Neuss

Augenheilstalt
Grüner Wald
Hotel Berg
Burghof
Einhorn
Rose
Kölischer Hof
Hansa-Hotel
Luftkurort Neroberg

Zur Stadt Biebrich
Europäischer Hof
Sanatorium Nerotal
Zur Sonne
Union
Metropole u. Monopol
Pension Am Kurpark
Pension Karpin
Erbprinz
Reichshof
Hansa-Hotel
Continental
Oranienstrasse 18
Hotel Dahlheim
Hotel Vogel
Zum Bären
Reichshof
Nonnenhof
Wiesbadener Hof
Villa Monbijou
Hotel Dahlheim
Metropole u. Monopol
Schlossplatz 1
Nonnenhof
Russischer Hof
Reichshof
Reichshof
Pariser Hof
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Einhorn
Reichshof
Hartingstrasse 13
Central-Hotel
Hotel Krug
Villa Norma
Central-Hotel
Reichshof

Lloyd
Hotel Nizza
Zum neuen Adler
Hotel Berg
Central-Hotel
Erbprinz
Hotel Cordan
Zur Stadt Biebrich
Pension Am Kurpark
Hansa-Hotel
Grüner Wald
Grüner Wald
Mühlgasse 15 II
Zur Stadt Biebrich
Europäischer Hof
Kölischer Hof
Zum Spiegel
Hansa-Hotel
Reichshof
Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel
Viktoria-Hotel
Metropole u. Monopol
Zur Post
Hansa-Hotel
Wiesbadener Hof
Hotel Eppe
Central-Hotel
Hohenzollern
Hohenzollern
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Reichshof
Schwarzer Bock
Taunus-Hotel
Goldenes Ross
Hotel Vogel
Hotel Krug
Rose
Viktoria-Hotel
Nonnenhof
Erbprinz
Pension Monbijou
Hansa-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Zur Stadt Biebrich
Evang. Hospiz
Hotel Berg
Erbprinz
Hotel Nizza
Reichshof
Reichshof
Hotel Berg
Friedrichstr. 31
Rose
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Evang. Hospiz
Palast-Hotel
Central-Hotel
Reichshof

Reichshof
Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hansa-Hotel
Kaiserhof
Zur Sonne
Pension Internationale
Englischer Hof
Pension Tomitius
Pension Tomitius
Reichshof
Central-Hotel
Einhorn
Zur Sonne
Pension Negotal
Zur Sonne
Villa Alma
Hotel Royal
Englischer Hof
Quisisana
Bayrischer Hof
Hansa-Hotel
Hotel Krug
Nassauer Hof
Viktoria-Hotel
Erbprinz
Hotel Vogel
Kaiserhof
Hotel Berg
Luisenstrasse 3
Reichshof
Ritters Hof
Villa Norma
Pension Marga
Grüner Wald
Reichshof
Zum neuen Adler
Wiesbadener Hof
Reichshof
Nonnenhof
Hotel Krug
Wiesbadener Hof
Sanatorium Dr. Schütz
Kuranstalt Dietenmühle
Hansa-Hotel
Zwei Bücke
Villa Rupprecht
Central-Hotel
Zum Landsberg
Vier Jahreszeiten
Hotel Vogel
Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Taal, Hr. m. Fr., Bonn
Tag, Fr., München
Tantzen, Fr., Stolhausen (Oldbg.)
Tappe, Hr. Kfm., Bielefeld
Taylor, Hr., Baltimore
Terestchenski, 2 Frl., Russland
Baron v. Tettendorf, Köln
Thalheimer, Hr. Kfm. m. Fr., Oberdorf
v. Thümer, Fr., Frankfurt
Togrand, Hr. Rittergutsbesitzer, Haus Edgendorf b. Redburg
Treu, Hr. Kfm., Berlin
Ullanders, Hr., Gent
Ulbrich, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin
Ullmann, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Umsor, Hr. Chemiker, Naunheim
Urban, Frl., Berlin
Urspruch, Fr. Prof., Frankfurt

Valk, Hr. Kfm., Bocholt
van der Veen, Hr. Direktor m. Fr., Rotterdam
Vegelin von Claerbergen, Fr., Haag
v. d. Veltens, Hr. Dr. med. m. Fr., Strassburg
Victor, Hr. Ing., Köln
Vier, Hr. m. Fr., Detroit
Vietmeyer, Frl., Bodenwerder
Voigt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Voigt, Hr. Kfm., Leipzig
Volle, Hr. Postassistent m. Fr., Wipperfurth
Voss, Hr. Fabr., Solingen
de Vries, Hr., Amsterdam

Wagner, Hr., Frankfurt
Wallich, Fr. Rent., Köln
Walske, Hr., London
Walz, Hr. Kgl. Kreisschulinspektor Dr. m. Fr., Gelsenkirchen
Weaver, Hr. m. Fr., London

Rothard, Hr. Maler, Erfurt
Rother, Hr. Rechn.-Rat, Kassel
Rothschild, Fr. Dr. m. Bed., B.-Baden, Sanatorium Dr. Schütz
Rüsch, Frl., Breslau
Rupprecht, Hr., Nürnberg
Rys, Hr., Wien

Salmony, Hr., London
Sames, Fr. Apotheker, Gladenbach
Samuel, Hr. Kfm., Berlin
Samulon, Frl., Berlin
Sander, Hr. Kfm., Remscheid
Sanderson, 2 Frl., Bath
Sauerbrei, Hr. m. Fr., Remscheid
Sauerwein, Hr. Geh. Baurat, Harburg
Sauerwein, Frl., Harburg
Schede, Hr. Oberstleut., Oranienstein
Schedelmann, Hr. Ing., Lübeck
Scheffler, Hr. Kfm., Berlin
Schein, Hr., Aachen
Scheweileff, Hr. Kfm. m. Fr., Homel
Schick, Hr., Glauchau
Schiele, Frl., Magdeburg
Schiffer, Frl., Fulda
Schiffmann, Hr. m. Fr., Neu York
Schinnerer, Hr. Leut., Regensburg
Schirr, Hr. m. Fr., Grosswallstadt
Schlötke, Fr., Bremen
Schlütke, Hr. m. Fr., Zivzow
Schmale, Hr. m. Fr., Neu York
Schmelzer, Hr. Maler, Trier
Schmidt, Hr. Kfm., Remscheid
Schmidt, Hr. Kfm., Nürnberg
Schmidt, Hr. Major, Würzen
Schön, Hr. Bürgermeister, Netzbach
Schoen, Fr., Friedenau
Schoene, Hr. Fabr. m. Fam., Halle
Schoskin, Hr., Wilna
v. Schrader, Hr. Hauptm., Merseburg
Schrader, Hr. Rent. m. Fr., Calvörde
Schramm, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Schrepfer, Hr. Kfm., Grootbroich
Schröder, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Schulte, Hr. Kfm., Hagen
Schultze, Hr. Leut., Trier
Schulz, Frl., Meschede
Schumacher, Hr. Dr., Koblenz
Schumann, Hr. Leut., Düsseldorf
Schumann, Fr. Hofrat m. Tochter, Dresden

Schumann, Hr. Hauptm., Wolfenbüttel
Schumann, Hr. Hauptm., Wolfenbüttel
Schumann, Fr., Düsseldorf
Schwabenstöcker, Fr. Fabr., Barmen
Schwartz, Hr., Bocholt
Schwarz, Hr. Kfm., Danzig
Baron von Schwarzbach, Holland
Schweitzer, Hr. Kfm., Koblenz
Schwengers, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Boppard

Seehagen, Hr. Leut., Rixheim
Seidl, Hr. Direktor m. Fr., Eger
Sharpe, Hr. Rent., Neu York
Siemon, Hr., Melsungen
Solf, Hr., Dellbrück
Sommer, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Spangenberg, Hr. Kfm., Neu York
v. Spath, Hr. Kapt. m. Fr., Kopenhagen
Spindler, Hr. Kfm., Kassel
Spögen, Hr., Fulda
Springel, Hr. Kfm., Frankfurt
van der Staay-Duynstee, Haarlem
Stallmann, Hr. Amtsrichter Dr., Wörstadt
Stanislaw, Fr. Oberschwester m. Tochter, Bremen
Staub, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Steele, Hr. Piarrer, Sweton
Stegelman, Hr. Ing., Saarbrücken
Stegut, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Stein, Hr. Kfm. m. Fam., Arlon (Belg.)
Steinberg, Hr. Kfm., Berlin
Steiniger, Hr., Königsberg
Steuer, Hr. Oberleut., Lahr
Steyer, Fr., Ludwigshafen
Stillman, Hr. m. Fr., Neu York
Stillman, Frl., Neu York
Stiefel, Hr. Verwalter, Kassel
Stoof, Hr., Potsdam
Strauss, Fr., Naumburg
Strass, Hr. Kfm., Frankfurt
Stremmel, Hr. Fabr., Elberfeld
Strohwald, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg
Stuckert, Fr., Saarbrücken
Stuckmann, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
Stürkin, Fr. Dr., Luzern
Sybel, Hr. m. Fr., Lüdenscheld

Taal, Hr. m. Fr., Bonn
Tag, Fr., München
Tantzen, Fr., Stolhausen (Oldbg.)
Tappe, Hr. Kfm., Bielefeld
Taylor, Hr., Baltimore
Terestchenski, 2 Frl., Russland
Baron v. Tettendorf, Köln
Thalheimer, Hr. Kfm. m. Fr., Oberdorf
v. Thümer, Fr., Frankfurt
Togrand, Hr. Rittergutsbesitzer, Haus Edgendorf b. Redburg
Treu, Hr. Kfm., Berlin
Ullanders, Hr., Gent
Ulbrich, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin
Ullmann, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Umsor, Hr. Chemiker, Naunheim
Urban, Frl., Berlin
Urspruch, Fr. Prof., Frankfurt

Valk, Hr. Kfm., Bocholt
van der Veen, Hr. Direktor m. Fr., Rotterdam
Vegelin von Claerbergen, Fr., Haag
v. d. Veltens, Hr. Dr. med. m. Fr., Strassburg
Victor, Hr. Ing., Köln
Vier, Hr. m. Fr., Detroit
Vietmeyer, Frl., Bodenwerder
Voigt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Voigt, Hr. Kfm., Leipzig
Volle, Hr. Postassistent m. Fr., Wipperfurth
Voss, Hr. Fabr., Solingen
de Vries, Hr., Amsterdam

Wagner, Hr., Frankfurt
Wallich, Fr. Rent., Köln
Walske, Hr., London
Walz, Hr. Kgl. Kreisschulinspektor Dr. m. Fr., Gelsenkirchen
Weaver, Hr. m. Fr., London

Reichshof
Schützenhof
Sanatorium Dr. Schütz
Münchener Hof
Russischer Hof
Englischer Hof

Metropole u. Monopol
Palast-Hotel
Hansa-Hotel
Palast-Hotel
Erbprinz
Pension Internationale
Englischer Hof
Pension Tomitius
Pension Tomitius

Reichshof
Central-Hotel
Einhorn
Zur Sonne
Pension Negotal
Zur Sonne
Villa Alma
Hotel Royal
Englischer Hof
Quisisana
Bayrischer Hof
Hansa-Hotel
Hotel Krug
Nassauer Hof
Viktoria-Hotel
Erbprinz
Hotel Vogel
Kaiserhof
Hotel Berg
Luisenstrasse 3
Reichshof
Ritters Hof
Villa Norma
Pension Marga
Grüner Wald
Reichshof
Zum neuen Adler
Wiesbadener Hof
Reichshof
Nonnenhof
Hotel Krug
Wiesbadener Hof

Sanatorium Dr. Schütz
Kuranstalt Dietenmühle
Hansa-Hotel
Zwei Bücke
Villa Rupprecht
Central-Hotel
Zum Landsberg
Vier Jahreszeiten
Hotel Vogel
Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Goldener Brunnen
Taunus-Hotel
Weisse Lilien
Nonnenhof
Hotel Berg
Rhein-Hotel
National
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Hotel Weins
Zur Post
Grüner Wald
Villa Hertha
Central-Hotel
Hotel Vogel
Minerva
Grüner Wald
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Römerbad
Vier Jahreszeiten
Vier Jahreszeiten
Erbprinz
Schlossplatz 1
Hotel Nizza
Einhorn
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Kapellenstrasse 12
Central-Hotel
Viktoria-Hotel
Hotel Krug

Weaver, Hr., London
 Weber, Hr. m. Fr., Pyrmont
 Weber, Hr. Dr. med. m. Fr., Barmen
 Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Chemnitz
 Weber, Fr., Novéant
 Weidner, Hr. Bahnhofsvorst. m. Fr., Berlin
 v. Weiher, Hr., Friedewalde
 Weindel, 2 Frl., St. Louis
 Weiske, Hr., Potsdam
 Weiss, Hr. Kfm., Budapest
 Wendlandt, Fr. Rechtsanwalt, Berlin
 Wenseslaus, Hr., Aachen
 Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg
 Wertheimer, Frl., Strassburg
 Weslb., Fr., Odessa
 Wichmann, Hr. Kfm., Charlottenburg
 Wickel, Hr. Oberveterinär, Lyck
 Wilhelms, Fr. u. 2 Frl., Gelsenkirchen
 Wilkens, Fr., Bremen

Viktoria-Hotel
 Pariser Hof
 Silvana
 Hotel Epple
 Zur guten Quelle
 Erbprinz
 Hotel Dahlheim
 Pension Charlotte
 Schlossplatz 1
 Grüner Wald
 Hotel Adler Badhaus
 Hotel Vogel
 Erbprinz
 Pension Viktoria Luise
 Hohenzollern
 Reichshof
 Kl. Burgstrasse 2
 Christl. Hospiz 1
 Nassauer Hof

Baron v. Willebrand, Helsingfors
 Winter, Hr. Kfm., Montabaur
 Wirth, Hr. Kfm. m. Fr., München
 Wisselink, Fr. Rent. m. Tochter, Haren
 Wolff, Hr. Assist., Frankfurt
 Wolfel, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg
 Woltje, Hr. m. 5 Töcht., Barmen
 v. Worscheff, Frl., Petersburg
 Wulff, Hr. Kfm., Düsseldorf

Zaitshof, Fr., Antwerpen
 Zapp, Hr., Düsseldorf
 Zeiss, Hr. m. Sohn, Berlin
 Zimmermann, Hr. Kfm. m. Fr., Demmin
 Zöega, Fr., Flensburg
 van Zwot, Hr. Kfm., Rotterdam

Rose
 Hotel Krug
 Grüner Wald
 Taunus-Hotel
 Central-Hotel
 Grüner Wald
 Prinz Heinrich
 Pension Winter
 Hansa-Hotel

Brüsseler Hof
 Bellevue
 Hotel Epple
 Taunus-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Sanatorium Nerotal

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 21. Juni	53 264	32 507	85 771
Am 22. und 23. Juni .	776	233	1 009
Zusammen	54 040	32 740	86 780

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrsbüro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhaus und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder. **Luftige Lage, kühle Räume.** Gärten, Terrassen. Zahlreiche, bebagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft erteilt der Vorstand: Frau J. de. Grach, Leberberg 8, Frl. E. Albrecht, Leberberg 5, Herr H. R. Frey, Thelemannstr. 3, Frl. J. Forst, Frankfurterstrasse 22, und Miss Rodway, Dambachtal 24. In allen Pensionen diätetische Küche nach den vom Aerztlichen Verein herausgegebenen Vorschriften. 13074

Trocadero-Restaurant

Spiegelgasse 5, Telefon 511. In nächster Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses u. Kgl. Theaters. **Feine bürgerliche Küche** (Diner von 12-3 Uhr, Souper ab 6 Uhr). Reichhaltige Abendkarte. Münch. Löwenbräu, Henrichbräu, hell, vom Fass, Berliner Weissbier. **Prima Weine.** Billard und Gesellschaftsräume 1. Etage. Inhaber **A. Trautmann.**

Wiesbaden

Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus

Schützenhofstr. 3 (im Zentrum der Stadt). Zimmer mit und ohne Pension. — Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder. — Zivile Preise. — Elektr. Licht. Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda. — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet. 13186

Besitzer: **Aug. Vogel.**

Hotel Berg

WIESBADEN, Nikolasstrasse 37, nahe Bahnhof. Neu eingerichtetes Haus, elektrisches Licht, Personenaufzug, Zentralheizung. **Wein- und Bier-Restaurant.**

Zimmer von 2 Mark an. — Pension von 5 Mark an. 13532

Bes.: **Rob. Ludwig.**

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“

6 Spiegelgasse 6
 Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)
 Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegelegenheit. 13333

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

nach Dr. Lahmann. — Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

13033

Ausschank alkoholfreier Weine.

Menüs zu Mk. 0,70, 0,80, 1,10, im Abonnement billiger.

Täglich frische (echte) Maya Yoghurt (nach Prof. Metschnikoff, Paris). Glas 35 Pfg. Grösste Auswahl nach der Karte. Selbstgebackenes Mazdaznanbrot (Schrotbrot). 13333

12
10

Brunnen-
Karten
Kurbäder

M 1.
M 10.



Hotel Adler Badhaus

Vegetarisches Kur-Restaurant

und Café

Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. Reichhaltige Abendkarte. 13431

Exquisite Wiener Küche.

Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6562
 Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.

In luftiger, kühler Lage, ohne Strassenlärm, in eigener Villa, inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster Nähe des Kurhauses und Königl. Theaters. Elektr. Licht. Zentralheizung. Beste Empfehlungen über erstklassige Küche.

Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 13439

Wegen vorger. Saison Capothüte

(dar. mehrere Modelle z. Hälfte d. Preises), eleg. u. einf. Coiffuren in gr. Auswahl billig. Aufarbeiten von Hüten u. Coiffuren prompt u. billig. Auswahl ohne Kaufzwang. Postkarte genügt. **Bender-Rheinländer**, Götzenstrasse 13 p., früher Laden Ecke Rhein- u. Wilhelmstrasse. 13679



Kalasiris-Spezial-Geschäft

Webergasse 23 Wiesbaden

Fernsprecher 1279

Inhaberin: **L. Bosholm**

empfiehlt die moderne, gesundheitlich einwandfreie Unterkleidung

Kalasiris-Korsett-Ersatz

Kalasiris-Leibbinde

Kalasiris-Wäsche

Kalasiris 13143

für junge Mädchen und Kinder.

Möbl. Zimmer mit ein oder zwei Betten zu vermieten. Frau **Wwe. Kamp**, Webergasse 11 III. 13392



Café-Restaurant „Orient“
 13122 Unter den Eichen Tel. 860.
 Täglich von 4-11 Uhr:
Künstler-Konzert.
 Eintritt frei. Pächter Josef Decker.

≡ **Taunus-Bar** ≡
 Rheinstrasse 19
 Rendezvous der vornehmen Welt 13139
 Täglich Ungarische National-Kapelle.

Kaffee-Restaurant
Blumenwiese
 (im Kurpark)
 An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.
Schöne, schattige Sitzplätze.
 Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.
 Eis. — Eisshokolade und Eiskaffee. — Diätmilch. 13286
 Kur-Milch.

Der Geist ist e. reelles,

unvergängliches Wesen, wie das Stoffatom, wenn auch sonst unbekannt. — Er ist befähigt und gewiss auch berufen, sich e. hohes Glück zu erringen. — Klare, meist neue und auch wiss. wertv. Thesen, die vor all. Welt als unanfechtb. erw. w. s., von Prof. Rob. Wihan, Trantenau, Böhmen, bei J. Jüttler & Sohn daselbst. 30 h in Briefm. Alle Anfragen w. gerne beantwortet. alle Zweifel und Bedenken beseitigt. — E. grossart., gz. uneigenn. Untern.